

Newsletter – 08. Juni 2021



Frieden mache ich zu deiner Wache und Gerechtigkeit zu deiner Obrigkeit!
(Jesaja 60,17)

Das Kapitel 60 des Jesajabriefes beginnt mit einem sehr viel bekannteren Vers:
Mache Dich auf und werde licht, denn Dein Licht kommt.

Damit startet ein Kapitel, dass sich der Größe Gottes und der Hoffnung widmet:

1 Mach Dich auf, werde licht! Denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN ist aufgestrahlt über dir. 2 Denn sieh, Finsternis bedeckt die Erde und Wolkendunkel die Völker, über dir aber wird der HERR aufstrahlen, und seine Herrlichkeit wird erscheinen über dir. (...) 16 b. Dann wirst du erkennen, dass ich, der HERR, dein Retter bin, und dein Erlöser, der Starke Jakobs. 17 Statt Bronze bringe ich Gold, und statt Eisen bringe ich Silber, und statt Holz Bronze und statt Steinen Eisen. Und Frieden mache ich zu deiner Wache und Gerechtigkeit zu deiner Obrigkeit.

Welch verheißungsvolle, hoffnungsvolle Worte, die wir da lesen. Frieden, Ruhe, Normalität. Das ist doch das, was wir uns wünschen.

Doch Hoffnung braucht einen Grund zur Hoffnung, der berühmte Strohalm, an den ich mich manchmal klammere. Sie braucht Grund und Boden. Sie braucht Gewissheit, dass etwas auf dem richtigen Weg ist. Hoffnung als Gewissheit, dass etwas Sinn macht, auch wenn's dunkel ist, Jesaja formuliert es so: „Denn sieh, Finsternis bedeckt die Erde und Wolkendunkel die Völker, über dir aber wird der HERR aufstrahlen, und seine Herrlichkeit wird erscheinen über dir. Dann wirst du erkennen, dass ich, der HERR, dein Retter bin, und dein Erlöser....“

So ist Hoffnung also auch Widerstand. Widerstand gegen Resignation und Mutlosigkeit. Ohne unseren Protest können wir nicht kräftig und nicht glaubwürdig hoffen, sagt die Bibel. Das ist sicherlich das, was uns durch diese Zeit getragen hat und trägt. Und zurzeit können wir doch auch sagen: Mit Recht! Die Zahlen sinken. Jeden Tag dürfen wir wieder mehr: Uns im Café. Komm auf eine Waffel treffen, Sportstudios machen wieder auf, in den Schulen dürfen wieder die ganzen Klassen zusammentreffen, erste Chorproben durften wieder stattfinden, wir hatten schon drei wunderbare Gottesdienste in Präsenz, erste Gesprächskreise planen gerade ihr Treffen u.v.m. Daneben werden wieder eifrig die Hygienekonzepte aktualisiert (aber darin haben die Schreibenden wirklich schon Übung, das geht fix), damit wir weiterhin sicher bleiben.

Unsere Hoffnung wurde also gerade belohnt. Und diese Belohnung haben wir uns auch verdient. Jeder einzelne von uns... Das sollten wir uns bewusst machen.

Ich wünsche uns, dass unsere Hoffnungen uns weiter Auftrieb geben. Für diese Woche habe ich noch eine Aufgabe: Belohnen Sie sich.... mit einem leckeren Eis, etwas was nun lange nicht möglich war (vielleicht einen Kaffee trinken gehen) und tun Sie dies in dem Bewusstsein, dass Sie die Hoffnung aufrecht gehalten haben!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit, wir sehen uns hoffentlich bald einmal wieder.
Ihre Raili Volmert

Gottesdienste in Lintorf und Angermund

Am Sonntag, den 13.06.2021 feiern wir ab 10:30 Uhr den Gottesdienst im Kirchgarten Angermund. Er wird gehalten von Pfr. Weishaupt.

Ohne Regeln geht es nicht ...

Bei günstigem Wetter werden unsere Gottesdienste wieder in Präsenz abwechselnd im Pfarrgarten Lintorf und im Kirchgarten Angermund gefeiert.

Sollte das Wetter nicht mitspielen weichen wir in Lintorf ins Gemeindezentrum Bleibergweg 78, in Angermund in die Kirche aus. Die Durchführung der Gottesdienste hängt von der Entwicklung des Infektionsgeschehens ab. Aktuelle Informationen gibt es per Email/Telefon an alle Angemeldeten.

Bitte **melden Sie sich für eine Teilnahme am Gottesdienst telefonisch (02102 34570) oder per Email (gemeindebuero.lintorf-angermund@ekir.de) an**. Für die Sonntagsgottesdienste endet die Anmeldefrist Donnerstag um 12 Uhr.

Da wir alle Besucher*innen bestmöglich schützen möchten, gelten folgende Regeln: Alle Teilnehmer*innen müssen **mindestens medizinische oder FFP2-Masken tragen**. Wir **empfehlen** für alle ab Schuleintritts-Alter, die nicht geimpft sind, einen **Test**. **Singen ist in den Kirchen für die ganze Gemeinde nicht gestattet.**

Sie können auch weiterhin unter folgenden Links unseren Gottesdiensten folgen:

Zoom-Meeting, Meeting-ID: 968 0026 5413,
Kenncode: 030852

YouTube Unser Kanal überträgt die Gottesdienste live.

Die Gottesdienste sind bis zu zwei Stunden nach Ende noch abrufbar.

Telefonische Einwahl: Tel 030 5679 5800, auf Nachfrage geben Sie bitte ein:
die Meeting ID: 968 0026 5413 und den Kenncode: 030852

Kurznachrichten



Neue Studie zu Online-Gottesdiensten mit Beteiligung aus unserer Gemeinde

Vor einem Jahr hat es eine breit angelegte Studie zu Online-Gottesdiensten gegeben. Diese war mit Unterstützung des EKD-Digitalinnovationsfonds von fünf Landeskirchen, darunter der rheinischen, durchgeführt worden. Im Juni 2021 gibt es nun eine Aktualisierung der Studie. Die wissenschaftliche Leitung liegt erneut bei unserem Lintorf-Angermunder Presbyter Prof. Dr. Holger Sievert. Es wäre toll, wenn wiederum viele auch aus unserer Gemeinde sich an der Befragung beteiligen würden. (Umfrageschluss ist der 30.06.2021)

Mehr Informationen zum Projekt gibt es unter

<https://news.ekir.de/meldungen/2021/05/neuaufgabe-umfrage-zu-online-gottesdiensten/>

Der Fragebogen ist unter <https://www.ekir.de/gottesdienstumfrage> oder den QR-Code erreichbar.



Wir dürfen wieder draußen und drinnen für Sie da sein!

Bei trockenem Wetter ist unser Außenbereich ab Montag, den 7.6.21 wieder für **alle** geöffnet.

Mit der Vorlage Ihres **Negativtests** (nicht älter als 48 Std) oder dem **vollständigen Impfnachweis** dürfen Sie dann auch wieder **drinnen** bei uns Platz nehmen und bei Kaffee und mehr die Seele baumeln lassen.

Wir freuen uns auf Sie!

Café.komm
An den Linden 6,
Düsseldorf-Angermund
(gegenüber der
ev. Kirche Angermund)

Öffnungszeiten
Mo-Do 15-18 Uhr
Mi 9-11 und 15-18 Uhr

Ansprechpartnerin:
Ulrike Kempf
ulrike.kempf@ekir.de

Café  komm
Angermund



1. Open Air Konzert



„Gott ist mein Hirt“

am So. 13.6 um 17 Uhr in Lintorf, Pfarrgarten
Im Programm Werke von H Schütz, F. Schubert,
F. Mendelssohn, P. Tschesnokov, S. Taneev, u.a.

Ausführende:

Gesang: Angelika Wohler, Sabine Häcki, Kristin Chuentim
Texte: Steffen Weishaupt
Klavier und Ton: Oskar Schnelle
Gesamtleitung: Natalija Schnelle

Der Eintritt ist frei

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro (Tel. 02102 /34570) an.

Da wir alle Besucher*innen bestmöglich schützen möchten, gelten folgende Regeln:
Alle Teilnehmer*innen müssen mindestens medizinische oder FFP2-Masken tragen.
Wir benötigen einen negativen Testnachweis für alle ab Schuleintritts-Alter (Testergebnis nicht
älter als 48 Stunden).

Ausnahmen: doppelt Geimpfte (beim Impfstoff von Johnson und Johnson einmalig) oder Gene-
sene, die innerhalb der letzten 6 Monate an Covid erkrankt waren und nun negativ auf Covid-
Getesteten gleichgestellt werden. (Ein Nachweis darüber ist mitzubringen und vorzuzeigen.)